

TOP 7

Vergabe der Wegebauarbeiten am Friedhof Freudenberg

Sachvortrag

Für den Ausbau der Zuwegung zur Friedhofskapelle und der Leichenhalle sind im Haushalt 2018 25.000 € bereitgestellt. Bei den Planungen war vorgesehen, einen hohen Anteil an Eigenleistung mit einzubringen (evtl. 72Std. Aktion). Der von der Stadt beauftragte Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. Thomas Struchholz hat jedoch dazu geraten, alle Arbeiten von Fachfirmen ausführen zu lassen. Basierend auf den Empfehlungen von Herrn Struchholz wurden verschiedene Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Zuwegung zur Friedhofskapelle soll als wassergebundene Wegedecke ausgebaut werden, die Zuwegung zur Leichenhalle soll gepflastert werden.

Entgegen den Empfehlungen von Herrn Struchholz wurde die im Gegensatz zur Randsteineinfassung viel teurere Einfassung der Wege mit einem Stahlband jedoch nur optional angefragt.

Die ausgeschriebenen Arbeiten enthalten alle Leistungen beginnend mit der Baustelleneinrichtung, dem Aushub und der Entsorgung des vorhandenen Bodens bis zur kompletten Herstellung der neuen Wege. Auch enthalten sind eventuell notwendige Sicherungsarbeiten an Grabsteineinfassungen und Malerarbeiten im Sockelbereich der Friedhofskapelle.

Für die Wegebauarbeiten am Friedhof Freudenberg liegen 4 Angebote vor. Die Kostenschätzung für die Maßnahme lag bei 77.801,01 €.

Dölger Erdbau, Freudenberg	56.271,35 €
Anbieter 2	58.936,36 €
Anbieter 3	68.566,61 €
Anbieter 4	79.944,20 €



Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, für die Wegebauarbeiten am Friedhof Freudenberg die Firma Dölger aus 97896 Freudenberg zum Preis von 56.271,35 € brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:

Nein:

Enthaltung: